



Zahnersatz für Ältere *Zahnersatz für Ältere*

In der modernen Zahnmedizin gibt es eine Reihe von Zahnersatzmöglichkeiten wie festsitzende Formen zum Beispiel Kronen und Brücken oder herausnehmbare zum Beispiel Teil- oder Vollprothesen. Auch die Materialien (Kunststoff, Metall, Keramik) können sehr unterschiedlich sein. Und selbst bei der Verankerungstechnik wie zum Beispiel Bügel, Teleskop oder Druckknopf gibt es eine große Vielfalt. Die grundsätzliche Entscheidung für oder gegen eine bestimmte Form des Zahnersatzes sollte immer individuell gefällt werden, aber bei älteren Patienten spielen noch ein paar andere Faktoren als bei jüngeren Menschen eine Rolle. Neben Überlegungen hinsichtlich der Kosten muss Zahnersatz nicht nur verlässlich sein und ästhetisch sein, sondern vor allem die Funktionsfähigkeit des Kauapparates wieder vollständig herstellen. Darüber hinaus ist wichtig, dass dieser Zahnersatz einfach zu pflegen sein sollte. Und genau an dieser Stelle gilt das besondere Augenmerk für ältere Patienten. Im Alter fällt es zunehmend schwerer sich an neue Umstände zu gewöhnen. Das gilt natürlich auch für neu eingegliederten Zahnersatz. Auch die Frage, ob der Zahnersatz im Alter noch ausreichend gepflegt werden kann, sollte bei der Planung mit bedacht werden. Denn die Patienten müssen mit der Pflege des Zahnersatzes auch noch in fünfzehn oder zwanzig Jahren klarkommen und das bei nachlassender Geschicklichkeit.

Regelmäßige Kontrolle für klammerverankerte Prothesen

Sollten sich Patient und Zahnarzt beispielsweise für eine klammerverankerte Prothese als Zahnersatz entscheiden, ist wichtig zu wissen, dass dafür regelmäßige Kontrollbesuche beim Zahnarzt notwendig sind, um das Karies- und Parodontitis-Risiko zu reduzieren. Daran sollten auch das Pflegepersonal oder Angehörigen denken. Eine besonders empfehlenswerte Form des Zahnersatzes sind Implantate. "In der modernen Zahnmedizin existieren für Implantate keine Altersbeschränkungen mehr", sagt Dr. Bernold Baumstark, Ihr Spezialist für Zahnimplantate in Frankfurt. Angesichts der Tatsache, dass viele Patienten herausnehmbaren Zahnersatz gar nicht mehr tragen, spricht vieles für Implantate, nicht nur aufgrund der recht einfachen Pflege. Denn festsitzender Zahnersatz wie Implantate wird wie die "normalen" Zähne gereinigt. Wenngleich bei Implantaten das Zahnfleisch ob des vorausgegangenen Zahnverlustes oftmals zurückgegangen ist und deshalb die Zahnzwischenräume und Ränder des Implantates besonderer Aufmerksamkeit bedürfen. Mit Implantaten wird das Lebensgefühl deutlich verbessert und es kommt auch der Allgemeingesundheit zugute. Denn damit ist die Funktionsfähigkeit des Kauapparates wieder vollständig hergestellt. Dies ermöglicht also die Aufnahme vollwertiger Nahrung inklusive wichtiger Vitaminen und Mineralien. Der Entscheidung pro Implantate sollten aber gründliche Voruntersuchungen und eine entsprechende Anamnese (systematische Befragung) vorangehen, denn so gilt die Einnahme bestimmter Medikamente, beispielsweise mit Bisphosphonaten, als problematisch. Bisphosphonate sind Medikamente zur Behandlung der Osteoporose.

Pressekontakt

Dr. Baumstark & Partner

Herr Dr. med. dent. Bernold Baumstark
Lyoner Straße 14
60528 Frankfurt

dr-baumstark.de
kontakt@dr-baumstark.de

Firmenkontakt

Dr. Baumstark & Partner

Herr Dr. med. dent. Bernold Baumstark
Lyoner Straße 14
60528 Frankfurt

dr-baumstark.de
kontakt@dr-baumstark.de

In unserer Praxis in Frankfurt/Niederrad-Bürostadt stehen wir Ihnen mit einem Team spezialisierter Mediziner gern zur Verfügung, wenn es um Fragen und Probleme rund um Ihre Zähne geht. Auch jenseits zahnärztlicher Behandlungen bieten wir Ihnen mit unserem Kompetenz-Netzwerk jedwede Dienstleistung, die der Gesundheit und Schönheit Ihrer Zähne förderlich ist.

Da Patienten mit Ihren Wünschen und Sorgen bei uns stets im Mittelpunkt stehen, beginnt jede medizinische Maßnahme mit einer ausführlichen persönlichen Beratung. Gern nehmen wir uns Zeit für Sie.